



gla Upsala 20 x 5 x 1917.

Ihrer geehrter Herr Hofrat.

Ich habe Ihnen neulich ein Exemplar
meines jetzt erschienenen Buches zugesandt.
Leider, leider hat es noch nicht die ges-
talt, in der ich es am liebsten unter Ihre
Augen legen möchte. Der deutsche Ausdruck
konnte nur in den ersten hogen eingehender
durchgesehen werden. Auch sind in
der eile viele Druckfehler stehen geblieben.
Die jetzt gedruckte Auflage ist indessen
nur für die akademische Disputation
bestimmt. Während des Sommers wird
die eigentliche Auflage in den "Archives
l'Études orientales" erscheinen, in der,
wie ich hoffe, ein guter Teil dieser

fehler ausgebeutet sein wird. Ich werde
mir erlauben Ihnen wieder ein exemplar
dieser aufgabe zu übersenden. Ich habe
es aber gewagt das buch schon jetzt
zum vorläufigen ansehen zu senden.

Gleichzeitig möchte ich Ihnen
meine tiefe dankbarkeit aussagen für
alles was ich als Student der islamischen
religionswissenschaft Ihnen schulde.
Ich weiss ja wie Sie immer aus unvollständiger
hilfe zu dem gegenstand Ihrer forschung
mittelten ist es hier und dort unter
auch den hartenden anfänger gütig als den
mit forschung aufgenommener habe. Und
hochals habe ich es gewagt Ihnen dieses
buch vorzulegen.

Ich sende der Frau Hofrat meine
elbgrüße vollste grüße und wünsche,
und meine Frau grüße zu bringen.

Das der künftige Sommer, der wie
mir zum jatt beten aus dem druckten
Frieden näher bringen wird, auch
Ihnen persönliche augenschein und se-
gusbringend sein werde. Wir leben
auch hier zu lande wegen der rück-
sichtslosigkeit der Engländer heute
zeiten und müssen uns mit Boot-
Zucker - Kaffe - Karten durch helfen.
wegen des mangels an Lebens-
mittelern zu unruhnen
jedoch bisher ganz
ungefährlicher art waren.

Ich habe dreien den englischep

Er kann nicht fortwährend einer
wachsenden Popularität erfreuen.

Indessen bleibt es nicht zuweilen ~~von~~
seinen kirchlichen Pflichten nach
wissenschaftliche Beschäftigungen.

Er äußerte den Wunsch die hiesigen
Vorlesung Prof. Zecroliens, die ich
im künftigen Semester besuchen werde,
auch mit anhören zu können.

Ihr mit tiefster Ehrfurcht
und Dankbarkeit ergebener

For Austria